



Kanton Bern: Wahlliste 31 „5G ade!“ – Ihre Möglichkeit



Schweiz: Legen Sie Ihren Fokus auf die Verhinderung der neuen Mobilfunkgeneration 5G? Dann ist die Wahlliste 31 „5G ade!“ genau Ihre Möglichkeit. Die Berner Kandidaten setzen sich für eine gesunde Zukunft ein und fordern einen sofortigen Stopp von 5G.

Wer vom Berner Stimmvolk seinen Hauptfokus auf eine Verhinderung von 5G legt, hat die außergewöhnliche Möglichkeit, die Liste 31 „5G ade!“ einzulegen. 14 aktive Berner Kandidierende setzen sich für eine gesunde Zukunft von Mensch, Tier und Umwelt ein. Weil schon zu viele Menschen unter der aktuellen Mobilfunkstrahlung leiden und zahlreiche unabhängige Studien vorliegen, fordern sie einen sofortigen Stopp von 5G.
www.5g-ade.ch/veranstaltungen – Ihre Webseite mit den Veranstaltungen, wo Sie sich über das Thema informieren und Kandidierende kennenlernen können.

von rb.

Quellen:

<https://5g-ade.ch/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#CH-Politik - www.kla.tv/CH-Politik

#5G-Mobilfunk - www.kla.tv/5G-Mobilfunk

#Nationalratswahlen2019 - www.kla.tv/Nationalratswahlen2019

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.